

## **Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten Agnes Krumwiede, Ekin Deligöz, Kai Gehring, Tabea Rößner  
und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

### **Zukunft der Rundfunk Orchester und Chöre GmbH Berlin und der vier Rundfunk Orchester und Chöre Berlins**

Die vier Rundfunk Orchester und Chöre Berlins sind in der Rundfunk Orchester und Chöre GmbH (roc berlin) als gemeinsame Trägergesellschaft zusammengeschlossen. Gesellschafter der roc berlin sind der Bund, das Land Berlin, Rundfunk Berlin-Brandenburg (RBB) und Deutschlandradio. Wie es mit der roc berlin und den vier Rundfunk Orchestern und Chören Berlins in Zukunft weitergeht, ist im Moment nicht absehbar.

Im Dezember 2009 diskutierten die roc-Gesellschafter bereits das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin (DSO) und das Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin (RSB) zu fusionieren. Nun gibt es Überlegungen, die einzelnen Chöre und Orchester auf verschiedene Rundfunkanstalten aufzuteilen.

Im Februar 2010 hat der Bund Haushaltsmittel für die roc berlin gesperrt. Dadurch ist die finanzielle Situation der roc berlin angespannt. Eine Auflösung der GmbH ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht auszuschließen. Hierdurch wäre die Zukunft der vier Rundfunk Orchester und Chöre erneut ungewiss.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Setzt sich die Bundesregierung dafür ein, dass die Sperre für die Haushaltsmittel aufgehoben wird?
2. Spricht sich die Bundesregierung für einen Fortbestand der vier Rundfunk Orchester und Chöre Berlins aus?
3. Zieht die Bundesregierung nach wie vor eine Fusion des Deutschen Symphonie-Orchesters Berlin (DSO) und des Rundfunk-Sinfonieorchesters Berlin (RSB) in Betracht, und wenn ja, warum?
4. Spricht sich die Bundesregierung für den Fortbestand der Rundfunk Orchester und Chöre GmbH Berlin (roc berlin) oder für eine Aufsplitterung aus, und wenn ja, mit welcher Begründung?
5. Würde die Bundesregierung eine Kooperation zwischen Deutschlandradio und Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin befürworten?

Würde die Bundesregierung dann auch Pläne unternehmen, um den Fortbestand der übrigen drei Ensembles zu sichern, und wenn ja, welche?

6. Würde sich die Bundesregierung für eine Kooperation zwischen der Deutschen Welle und dem Deutschen Symphonie-Orchester Berlin aussprechen und die dafür benötigten finanziellen Mittel bereitstellen, wenn sich die unter dem Dach der Rundfunk Orchester und Chöre GmbH Berlin angesiedelten Ensembles neue Träger suchen müssten?

Wenn nein, warum nicht?

Berlin, den 11. Mai 2010

**Renate Künast, Jürgen Trittin und Fraktion**